

Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft okay?

Beitrag von „alias“ vom 29. Juni 2012 18:52

Als Problem könnte sich erweisen, dass ein überzeugtes Philologenverbandsmitglied dich ständig bedrängt und nervt, die Mitgliedschaft in dieser weltverbesserischen linken Bazillentruppe zu beenden und deinen Beitrag künftig an seinen honorigen Verband zu überweisen (warum auch immer) und du ihm an der Kaffeemaschine ständig ausweichen musst - weil's nervt. 😊

Gerade im Ref würde ich NIE auf die Möglichkeit der Rechtsberatung und Unterstützung durch die GEWerkschaft verzichten. Außerdem hast du als GEW-Mitglied durch die Mitgliederzeitungen einen Informationsvorsprung, ebenso durch die kostenfreien Fortbildungen für berufsanfänger.